

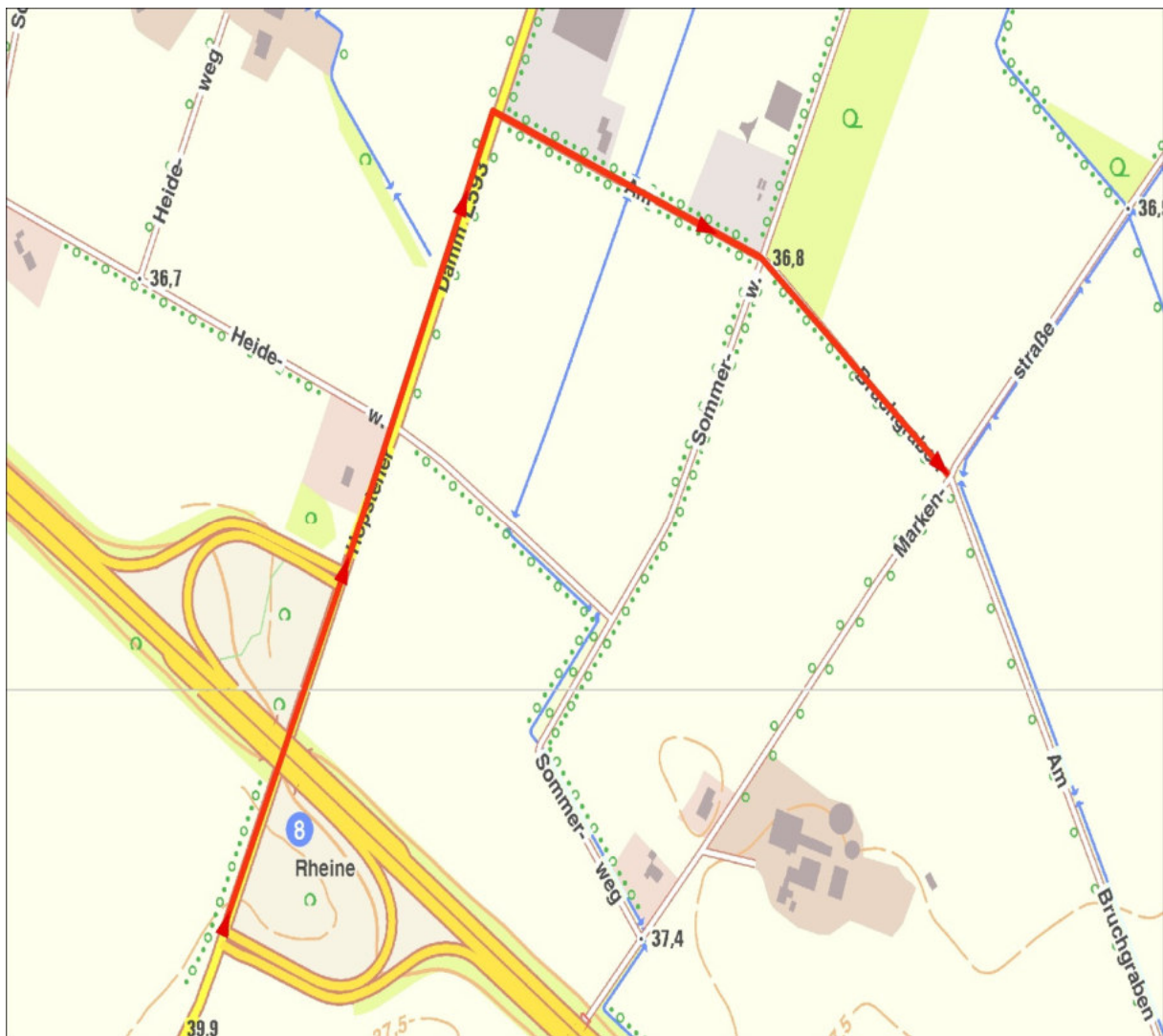
-Direktion Verkehr-

Private Begleitung von Großraum- und Schwertransporten

Streckenaufgaben

Fahrstrecke 16

BAB A30 AS Rheine bis WP Altenrheine, Zufahrt über „Am Bruchgraben“ in 48477 HÖRSTEL



Vorbemerkung:

Ausgangspunkt der **GST** ist die Abfahrt BAB 30 AS Rheine.

Die **GST** fahren im Konvoi mit bis zu zwei Fahrzeugen.

Fahrstreckenbeschreibung:

Die Fahrtstrecke führt von der BAB 30 AS Rheine über die L593 (Hopstener Damm). Nach ca. 0,75 km erfolgt die Zufahrt zum Windpark über die Straße „Am Bruchgraben“.

Es münden einzelne Einmündungen auf die Landstraßen, die allesamt aufgrund vorfahrtregelnder Verkehrszeichen untergeordnet sind.

Allgemeine Auflage:

Sobald **GST** die BAB verlässt, sind nachfolgend beschriebene Streckenaufgaben (A-E) **zwingend** zu beachten.

Darüber hinaus ist eine Kommunikation der eingesetzten Fahrzeuge (**Bfz1, Bfz2, Bfz3, GST, Bfz4**) untereinander, sowohl über **betriebsinternen Funk** und **zusätzlich über Mobiltelefon** auf der gesamten Strecke zu gewährleisten.

Die beschriebenen Kommunikationsmöglichkeiten sind vor Fahrtbeginn hinsichtlich ihrer Funktionalität durch Sprechproben zu überprüfen.

Sämtliche Erreichbarkeiten sind durch die jeweiligen Fahrzeugführer untereinander auszutauschen.

Bei einer Restfahrbahnbreite, die einen Begegnungsverkehr ausschließt, muss eine Ausweichmöglichkeit für entgegenkommende Verkehrsteilnehmer oder aber für **GST** zwingend vorhanden sein.

Bei Transporten, die im Zeitraum Oktober bis April (Winterhalbjahr) durchgeführt werden, ist vor Fahrtbeginn die komplette Fahrtstrecke hinsichtlich ihrer Befahrbarkeit (Schnee, Nebel, Glatteis) zu überprüfen.

Bei Witterungsverhältnissen die eine Transportdurchführung nicht erlauben ist **GST** an geeigneter Stelle abzustellen.

Streckenaufgaben:

A: **BAB 30 AS Rheine aus FR Amsterdam kommend zur L593**

Bfz1 sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Richtung Dreierwalde kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz2 sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Rheine kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz3 fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) sowie VZ 222-20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz4 fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

Darstellung A



B: **BAB 30 AS Rheine aus FR Osnabrück kommend zur L 593**

Bfz1 sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Dreierwalde kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz2 sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Rheine kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

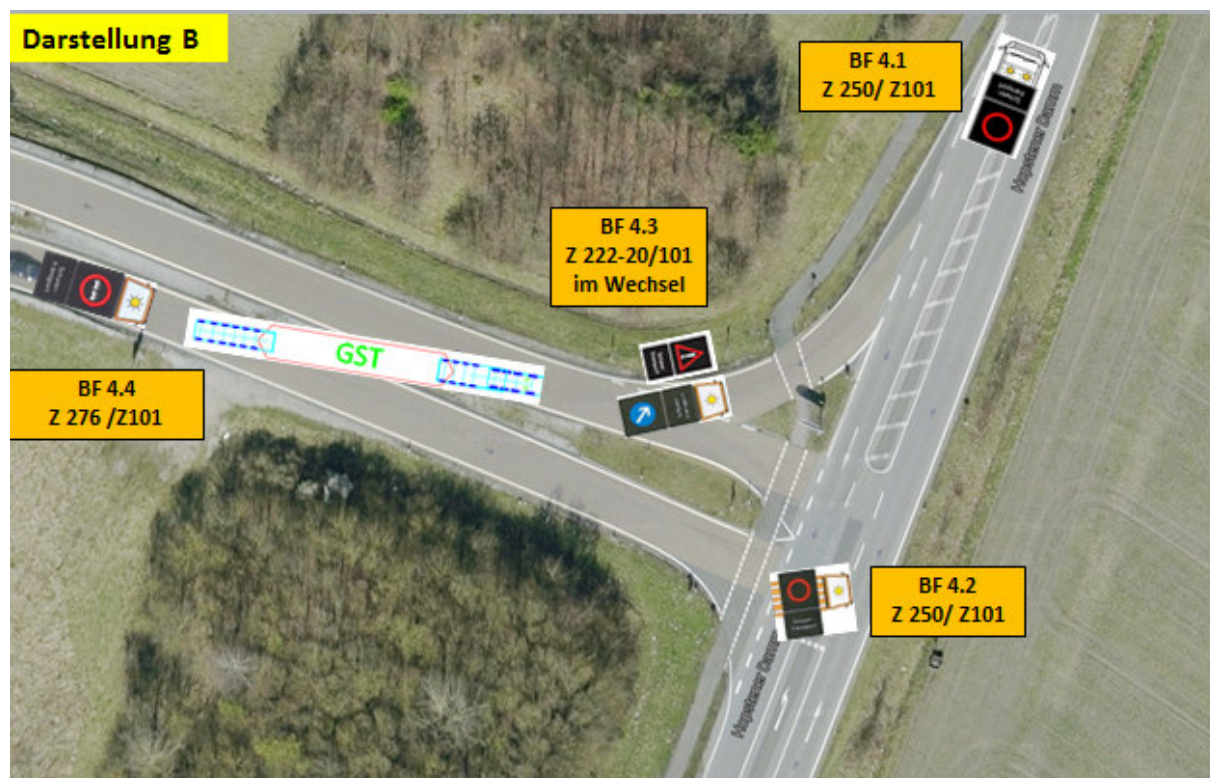
Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz3 fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) sowie VZ 222-20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

Bfz4 fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.



C: von: BAB 30 AS Rheine, L 593 (Hauptstr.)

bis: „Am Bruchgraben“ – Zufahrt WP

Die L 593 (Hopstener Damm, ist zwischen der Anschlussstelle Rheine der BAB 30 und der Einmündung „Am Buschgraben“ breit ausgebaut und mit einem Mehrzweckstreifen versehen. Sie bietet sowohl für entgegkommene Verkehrsteilnehmer als auch für **GST** ausreichende Ausweichmöglichkeiten.

GST hält nach dem Abbiegen von der BAB 30 auf die L 593 zunächst am rechten Fahrbahnrand an.

Bfz4 steht hinter **GST** und stellt sich dabei seitlich links versetzt auf, um ein Überholen anderer Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

Bfz1 und Bfz2 heben ihre Sperren auf und setzen sich vor das **Bfz3**.

Bfz1, Bfz2 und Bfz3 fahren unmittelbar vor **GST**.

Bfz1 schaltet dabei VZ 274 (60 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Bfz2 schaltet VZ 274 (40 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Bfz3 schaltet VZ 101 (Gefahrstelle) und VZ 222.20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

Bfz4 fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“ am Fahrzeug.

Bfz4 fährt dabei seitlich versetzt, um ein Überholen anderer Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

Der **GST** befindet sich weiter auf der bevorrechtigten Straße. Es folgen einige Einmündungen von Wirtschaftswegen.



Hat **GST** die Einmündung L593 (Hopstener Damm)/Am Bruchgraben (Zufahrt WP) erreicht, stoppt dieser am rechten Fahrbahnrand.

Bfz1 sperrt an der Einmündung L593 (Hopstener Damm) /Am Bruchgraben (Zufahrt WP) für Verkehrsteilnehmer aus FR Dreierwalde und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

D: Einfahrt in den WP ALTENRHEINE über „Am Bruchgraben“

Bfz1, Bfz2, Bfz3, GST und Bfz4 biegen nun nach rechts in die Straße „Am Bruchgraben“ ab, sobald die Verkehrslage dieses zulässt und folgen dieser bis zum jeweiligen Windpark.

Bfz1 fährt ca. 200 m vor dem **GST** und schaltet dabei VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel und warnt VT an den Einmündungen.

Bfz2 fährt ca. 100 m vor dem **GST** und schaltet dabei VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel und warnt VT an den Einmündungen.

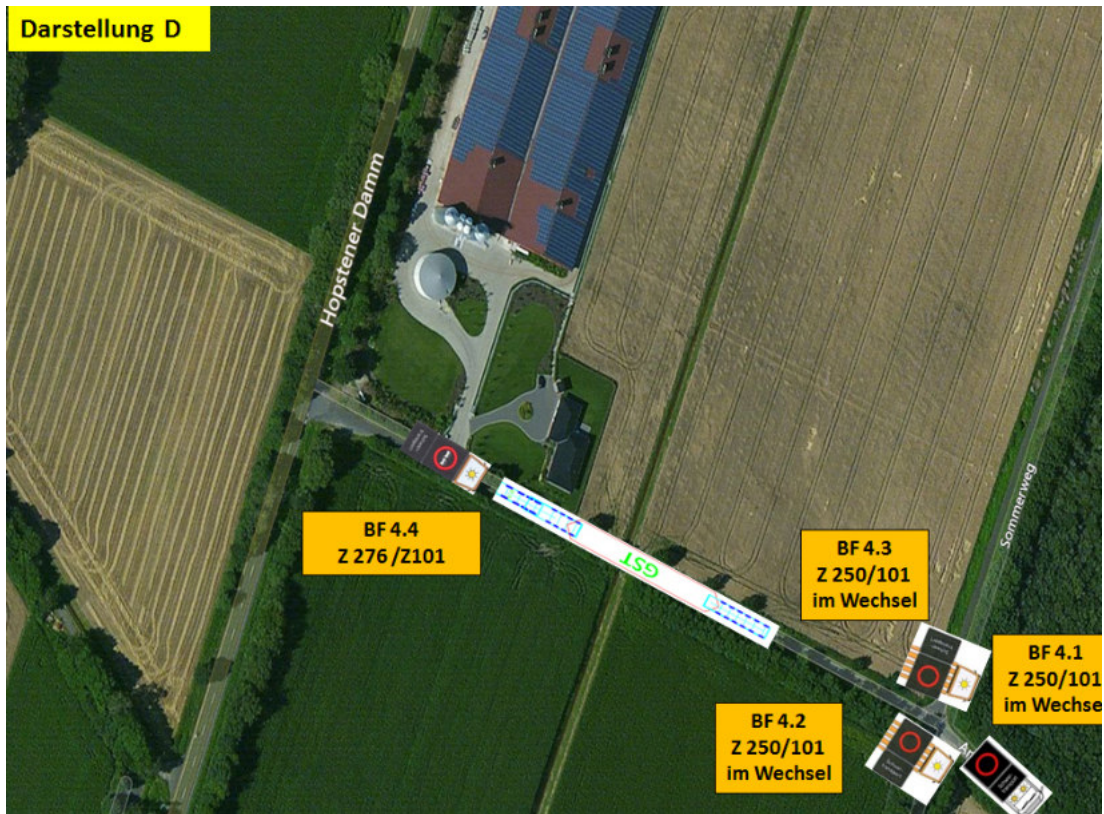
Bfz3 fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) und VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) im Wechsel.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

GST folgt **Bfz1, Bfz2, Bfz3** „Am Bruchgraben (Zufahrt WP)“ bis zu den Standorten des Windparks.

Bfz4 fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“.

Darstellung D



Darstellung E- WP Altenrheine

Übersichtskarte mit WEA Standorten

